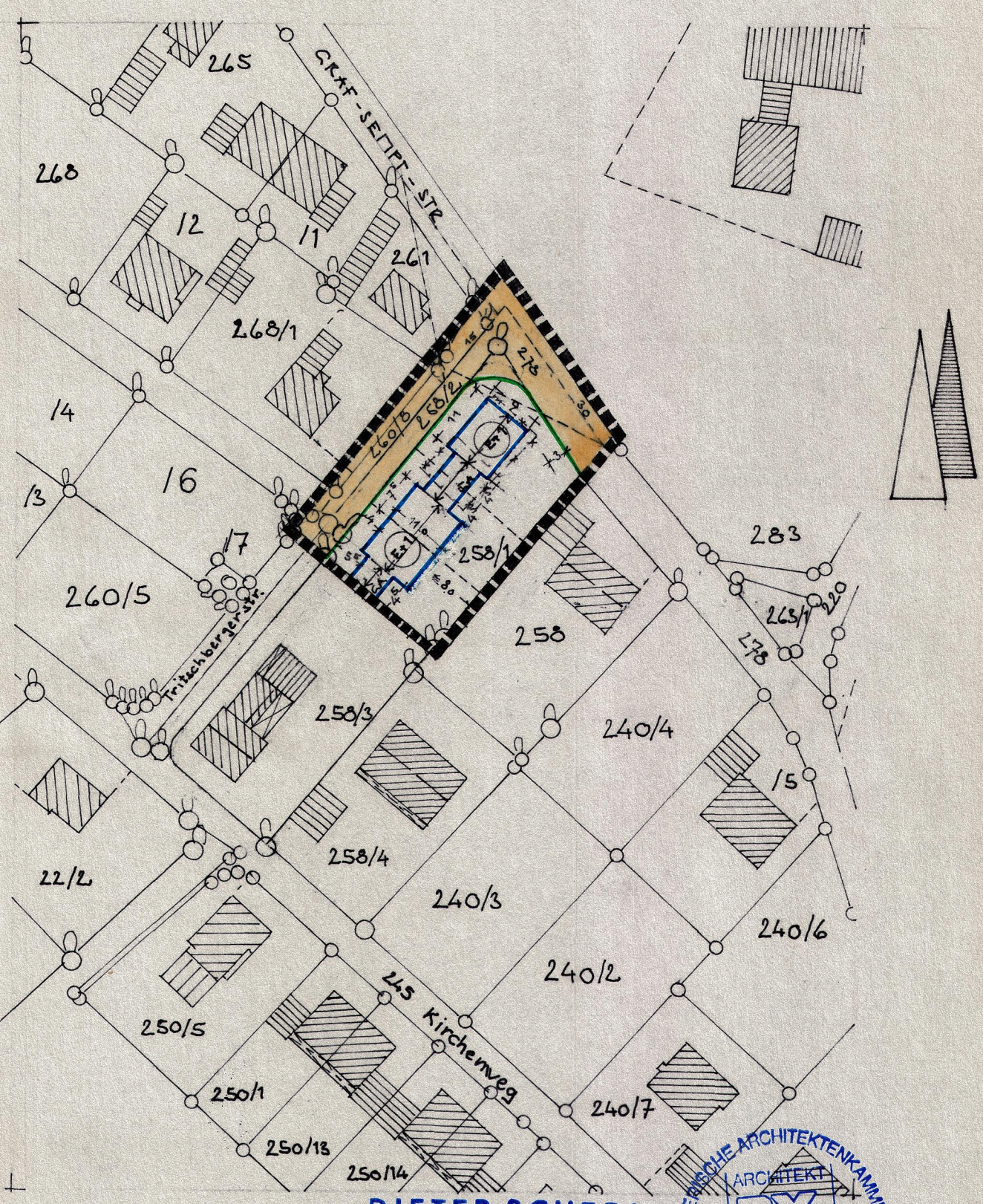


VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGS-
PLANES

KIRCHEN WEG
GEMEINDE FORSTINNING · LKR. EBERSBERG M.1/1000



ANZING · 1.7.1981
DER ENTWURFSVERFASSER

DIETER SCHEDL
ARCHITEKT
8011 ANZING
FROHLINGSTR. 10
TELEFON 081 21 / 2471

VEREINIGTE ARCHITEKTENKAMMER DER BAYERN
BYAK
50 143
VEREINIGTE ARCHITEKTENKAMMER DER BAYERN

Die Gemeinde Forstinning, Landkreis Ebersberg, erläßt aufgrund der §§ 2 Abs.1,9,10 und 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 60 der geltenden Fassung, Art.23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Art.107 Abs.4 i.V. mit Art.7 Abs.1 der Bayerischen Bauordnung (BayBO), der Verordnung über die Bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. vom 15.9.1977 (BGBl.I S.1763, der Verordnung über die Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.6.1961 (GVBl.S.161) und der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung) v.19.1.1965 (BGBl. S.21) diese vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes

" KIRCHENWEG " als

SATZUNG

- 1.00 Festsetzungen
- 1.10 Geltungsbereich
Der Geltungsbereich erfaßt die Fl.Nr. 258/1, 258/2, 278, 260/8 Gemarkung Forstinning
- 1.12 ■■■■■■ Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- 1.20 Art und Maß der baulichen Nutzung
- 1.21 Grundflächenzahl: 0.3
Geschoßflächenzahl: 0.6
- 1.30 Überbaubare Grundstücksflächen
- 1.31 Die überbaubaren Grundstücksflächen werden durch Baugrenzen festgesetzt.
Baugrenze - - - - - aufgehobene Baugrenze
- 1.32 [GA] Garage
- 1.40 Verkehrs- und Versorgungsflächen
- 1.41 Straßenbegrenzungslinie
- 1.42 ■■■■■ öffentl. Verkehrsfläche
- 1.50 Äußere Gestaltung
- 1.51 Dachneigung: max. 30°
- 1.52 Dachform: Satteldach
- 1.53 Dachdeckung: engob. Ziegel, rotbraun
- 1.54 Kniestock: max. 35 cm
- 1.55 Das Dach der geplanten Garagen ist hinsichtlich Neigung und Deckung dem geplanten Wohngebäude anzugleichen.
- 1.56 ← → vorgeschriebene Firstrichtung des zu planenden Gebäudes
- 2.00 Hinweise:
- 2.01 —○— Grundstücksbegrenzung mit Grenzstein
- 2.02 - - - - - vorgeschlagene neue Grundstücksaufteilung
- 2.03 ■■■■■ Altbebauung (Hauptgebäude) ■■■■■ Altbebauung (Nebengebäude)
- 2.04 —△— Sichtdreieck

- 3.00 Vermerke:
- 3.01 Zustimmung der betroffenen und benachbarten Grundstückseigentümer:
Fl.Nr. 261
Fl.Nr. 268/1
Fl.Nr. 260/6
Fl.Nr. 258/3
Fl.Nr. 258/1
Fl.Nr. 258
Fl.Nr. 258/4
- Siehe Fassung vom 1.7.1981 - alt -*

3.02 Die Gemeinde Forstinning hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 13. Okt. 1981 die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gem. §13 BBauG als Satzung beschlossen.

Forstinning, den 10. Febr. 1982

[Signature]
Obermayer
1. Bürgermeister

3.03 Die Satzung zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Kirchenweg" wurde mit Begründung am 19. Nov. 1981 in der Gemeindekanzlei gem. §12 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 19. Nov. 1981 durch Aushang bekanntgemacht worden.
Die vereinfachte Änderung ist damit gem. §12 BBauG rechtsverbindlich.

Forstinning, den 10. Febr. 1982

[Signature]
Obermayer
1. Bürgermeister